

Pressemitteilung vom 23.10.2007

Die Experten von Allianz 24: Auch Billig-Tarife müssen Leistung bringen

MÜNCHEN. Allianz 24, der neue Geschäftszweig eCommerce und Direktgeschäft der Allianz, empfiehlt jedem Kunden, der in diesem Jahr seine Kfz-Versicherung wechseln will, seinen neuen Vertrag gründlich durchzuchecken. Insbesondere verlockende Billig- oder Light-Tarife enthalten oftmals nicht alle Versicherungsschutzleistungen, auf die es ankommt. Der Leiter von Allianz 24, Markus Rehle, erläutert: „Wichtig ist es, dass Direktversicherer dem Kunden transparent und offen online mitteilen, was er bekommt und was nicht. Aus meiner Sicht ist das selbstverständlich. Wir wollen darauf hinweisen, dass der Kunde nicht nur auf den Preis, sondern auch auf die Leistung seiner Kfz-Versicherung schaut.“

Jeder Kunde sollte prüfen, ob Billig-Tarife das bieten, was er auch wirklich will. Allianz 24 nennt wichtige Punkte, die dem Kunden beim Beurteilen helfen können: Wer eine neue Teilkasko-Kfz-Versicherung sucht, sollte im Kleingedruckten nachlesen, ob etwa auch der wichtige erweiterte Schutz vor Haarwildkollision oder Marderbiss durch den neuen Vertrag abgedeckt ist. Außerdem sollte jeder Kunde nachschauen und sich bewusst machen, ob die Deckungssumme der Haftpflicht im Schadenfall die üblichen 100 Millionen Euro beinhaltet oder etwa nur die Hälfte davon – 50 Millionen Euro. Auch die Frage, ob die Mallorca-Deckung dabei ist, die ihn beim Führen fremder Fahrzeuge, von Mietwagen und Fahrzeugen von Bekannten im Ausland vor schlimmen Konsequenzen eines Unfalls bewahrt, sollte vor Vertragsabschluss geklärt sein. Gut zu wissen: Selbst in manchen Ländern der Europäischen Union ist ohne die Mallorca-Deckung keine ausreichende finanzielle Absicherung gewährleistet. Der Verzicht auf den Einwand der groben Fahrlässigkeit beim Führen eines PKWs ist ebenfalls ein wichtiges Kriterium. Allianz 24-Tarife, anders als mancher Billig-Tarif, verzichten zum Beispiel in der Kasko-Versicherung auf diesen Einwand – außer bei Ereignissen, die auf Diebstahl, Alkohol- oder Drogeneinfluss zurückzuführen und deshalb verständlicherweise nicht ausgeklammert sind. Im Schadenfall kann es zudem dem Kunden persönlich wichtig sein, die Werkstatt frei wählen zu dürfen. Markus Rehle sagt dazu: „Für mich ist in dieser Frage entscheidend, dem Kunden die Freiheit zu lassen, welche Werkstatt er nutzen will.“ Online-Kfz-Direktversicherer sollten, so ein weiterer Rat, eine schnelle Schadenmeldung auch online ermöglichen und darüber hinaus einen Service-Pass bieten.

Spätestens wenn der Schadenfall eintritt, zeigt sich, wie gut die Kfz-Direktversicherung ist. Markus Rehle warnt daher davor, lediglich über den Preis beim Vertragsabschluss nachzudenken: „Billig ist nicht immer gut. Wir bei Allianz 24 glauben, den Schutzzumfang klug gewählt zu haben, guten Service im Sinne unserer Kunden zu bieten und faire Preise zu haben.“ Allianz 24 bietet unter www.allianz24.de seit 2005 Kfz-Direktversicherungen an und hat in den ersten beiden Jahren den Kundenstamm verzehnfacht. Die Erfahrungen lehren, dass der heutige Online-Kunde sich selbstständig informieren und seine Vertragsverwaltung selbstständig gestalten will. Markus Rehle: „Die Leistungen seiner Kfz-Direktversicherung zu kennen, ist in diesem Zusammenhang die Grundlage für eine lange und zufriedene Partnerschaft zwischen Kunden und Versicherer.“

ENDE

Allianz 24
Allianz Versicherungs-AG
Königinstraße 28
80802 München
Im Web: www.allianz24.de
E-Mail: presse@allianz24.de

Bei Fragen und Interviewwünschen – wenden Sie sich gern unter 0 170 / 310 79 72 an Rafael Robert Pilszczek, Ihren Ansprechpartner bei Allianz 24.